

Dieses Blatt wird den Lesern von Dresden und Umgebung am Tage vorher bereits als

Abend-Ausgabe

zugestellt, während es die Post-Abonnenten am Morgen in einer Gesamtausgabe erhalten.

Bezugsgebühr:

Mittheilung für Dresden bei täglich zweimaliger Herausgabe durch unsere Boten abends und morgens, an Sonn- und Feiertagen nur einmal 2 M. 50 Pf., ...

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Verlag von Steffy & Reichardt.

Anzeigen-Carif.

Werbung vor Aufhängeplakaten bis nachmittags 2 Uhr, ...

Zur Konfirmation:

Konfirmanden-Anzüge von Mk. 5,90 bis Mk. 40,- Konfirmanden-Paletots von Mk. 11,- bis Mk. 29,- Handschuhe Hüte Krawatten.

Heinrich Esders Prager Strasse 2

Größtes Spezialhaus für Knaben-Bekleidung.

Nr. 74. Spiegel: Neueste Tagesberichte, Sonntagsblätter, ... Mittwoch, 15. März 1905.

Neueste Drahtmeldungen vom 14. März. Sum russisch-japanischer Krieg. Paris. Aus Petersburg wird gemeldet, ...

London. Die Königin, Prinz und Prinzessin Sarah von Danemark, sowie Prinzessin Victoria sind heute noch in Lissabon abgereist.

des alten Rathhauses über den bisherigen Mietvertrag der zum Rathhausbau verwendeten Grundstücke der Anleihe zur anteiligen Deckung der Rathhausbaukosten zu erlassen, ...

London. Das 'Neuerliche Bureau' meldet aus Washington: Die Verwaltung der chinesischen Bahn hat den ganzen Verkehr auf der Strecke Jinfan-Sunmoting eingestellt, ...

Moskau. Nach Meldungen der Presse sollen mehrere bulgarische Flüchtlinge, unter denen sich viele Flüchtlinge befinden, gegen Bulgarien zu verlaufen, ...

die Anleihe zur anteiligen Deckung der Rathhausbaukosten zu erlassen, ...

Petersburg. Der Kaiser ernannte den Grafen Baron von Dörmann zum Statthalter des Kaiserthums und sprach die Erwartung aus, ...

Valparaiso. Infolge außerordentlicher Resolutionen ist hier eine Militia ausgeschrieben, ...

die Anleihe zur anteiligen Deckung der Rathhausbaukosten zu erlassen, ...

Städtisches und Sächsisches.

Dresden, 14. März.

- * Se. Majestät der Königin empfing heute mittag die Departementchefs der kaiserlichen Hofstaaten zu Vorträgen. * Se. Majestät der Königin wird voraussichtlich Ende Mai die Städte Gera, Eisenach, Weimar und Jena besuchen. ...

- * Ein trauriges Bild der immer mehr überhandnehmenden Mitleidslosigkeit im Stamme um das Dolmetschen und die Sparten des Lebens liefert die beiden vom Königl. Statist. Bureau veröffentlichte Statistik der Selbstmorde im Königreich Sachsen im Jahre 1903. ...

Kunst und Wissenschaft.

* Mitteilung aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Se. Majestät der Königin wird der Sonntag, den 19. März, im Königl. Opernhaus stattfindenden Matinee zum Besten der im südwestafrikanischen Feldzuge kämpfenden Krieger beiwohnen. ...

der Verwendung gesteigerter künstlerischer Ausdrucksmittel hatte dabei etwas Verfallenes. Sie war und ist nur möglich, wenn man, wie Herr Wehnert, in der Charakteristik des Carlos mit erdrückender Schwere das Moment der Stärke betont: einig und allein aus diesem heraus, mit der fühlbaren Unterdrückung eines mächtigen Temperaments die wenig sympathische Rolle spielt, ...

* Petri-Quartett-Abend. Der gefestigte vierte Streichquartett-Abend verfiel in seinem ersten Theile barock-interessant; er brachte ein Quartett in D-moll (op. 74) von Max Regner, das sich, von kontrapunktischen und modalen Modifikationen abgesehen, ...

Vertical text on the left edge of the page, likely from an adjacent page or binding.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or binding.

Burgen mit 102 Selbstmorden. Die meisten der Selbstmörder...

Über den „Deutschritterorden und seine Burgen“ wurde den Mitgliedern des Gewerbevereins...

Der Allgemeine Deutsche Jagdschau-Verein (Landesverein Königreich Sachsen) hält am 25. März...

Vergangenen Freitag hielt der hiesige Verein gegen Unwesen im Handel und Gewerbe eine kurze Vorstandsversammlung...

In der Turnhalle des Turnvereins für Neu- und Altstadler...

stark besuchten Familienabend veranstaltet. Alle Vorführungen...

Der deutsche Lehrerverein für Naturkunde, Bezirksverein Dresden, veranstaltete in Gemeinschaft mit dem...

Der Bürgerverein der Oppelvorstadt feierte am 9. d. Mts. in den Prunkräumen des „Lindengartens“...

Der hiesige erdigen Bericht des Vereins für Fabrikarbeiterinnen für das Jahr 1904 kann diesmal...

hydrat und Gweiss, und wie noch, wie der Körper die gleichen...

Im Verein für Gesundheitspflege und arzneiliche Heilmittel sprach Clara Gunkel über unsere Lebensgewohnheiten...

Am 12. d. Mts. hielt am Freitag Herr G. Windwehen von der Schornstein-Aufsicht...

Gestern nachmittag wurde die Feuerweh nach Birnauerische Straße 11...

Am 2. Februar hatte Herr Landgerichtsdirektor Dr. Vetter der Redaktion der „Bürgerzeitung“ eine Besichtigung...

zunächst immer noch auf das Ohr und sieben unter Umständen...

Die Dresdner Singakademie veranstaltete im Vereinshaus ein zweites Konzert...

dagegen gelang recht gut. „Entwickel das Kind Cupido“ (Friedrich)

In München soll durch Ankäufe, Schenkungen und Depositionen eine Sezessionsgalerie geschaffen werden...

Für das Fontane-Denkmal in Neu-Ruppin sind bisher 7000 Mfr. gesammelt...

Geburtshaus angebracht und eine neue Straße nach ihm benannt worden...

Die Enthüllung des Anzengruber-Denkmales in Wien wird für Sonntag, den 30. April, in Aussicht genommen...

Eine lebhafte Polemik wurde in holländischen und belgischen Zeitungen darüber geführt...

Holger Drachmann vollendete in Rom ein neues Schauspiel, das die Lebensgeschichte des Märchenbilders Andersen behandelt...

Ein Donizetti-Museum soll in Bergamo, der Vaterstadt des Komponisten, begründet werden...



Schutzmarke.

Natürlicher Biliner Sauerbrunn!

Hervorragender Repräsentant der alkalischen (Natron) Quellen.

Die zur Sicherung der Quellen vor schädigenden Oberflächenwässern und zur Erlangung reicheren Ausflusses nötigen Quellenbauten am Biliner Sauerbrunn sind jetzt mit vollem Erfolg sowohl durchgeführt, dass wir wieder imstande sind, jedes verlangte Quantum zu liefern.

Die Analyse der neugefassenen Quelle, von autoritativer Seite hergestellt, hat deren alte Zusammensetzung, besonders ihren vollen Gehalt an Doppelt-kohlensaurem Natron und freier und gebundener Kohlensäure ergeben, die durch die Sicherungsarbeiten dauernd gewährleistet ist.

Füllung wie stets in 1/2 u. 1/4 Fl. Bordeauxform. Niederlagen in d. Mineralwasserhandlungen, Apotheken u. Drogerien.

Brunnen-Direktion Bilin in Böhmen.



Korkbrand.

Würmer

Gegen Professor Dr. Kells Würmer-Waffeln, heilsamer und sicher wirkendes Wurmmittel für Kinder. Paket 30 A. Kleinverkauf und Versand Salomonis-Apotheke Dresden-N., Neumarkt 8. Bade-Einrichtungen

Beste Konkurrenzlos billigste Klempnerlei König Albertstr. 24. Ligowo-Saathafer, hochfein, beste Sorte im Getreide, a Zentner 825 Mk., verkauft Schälereigent. Großhändler.

Berufs-Vorbildung

Abteilungen für männliche u. weibliche Besucher

Oftem 1905 - 40. Schuljahr (79. und 80. Semester). Schulgeld-Tabellen und Stunden-Pläne für alle Abteilungen, ebenso verbindl. Vorbefragungen und schriftliche Verträge. Einweisung für jeden einzelnen Fall als Ergebnis verbindlicher Verhandlung kostenlos. Schreiben um schriftliche Auskunft oder um Zuteilung von Broschüren sind willkommen für Rückporto beizufügen.

I. Handels- und Höhere Fortbildungs-Schule (saufmännliche Vorbildungsschule, Lehrjahrschule). Jahres- und Halbjahrs-Kurse für **Handels-Lehrlinge, Fortbildungsschulpflichtige** und solche Schüler, die für künftigen Beruf sich erst vorbereiten sollen; 6 Semester (minimiert genehmigte Pflichtjahre) jährlich 90 Mark Schulgeld; jedes weitere freiwillig hinzugehörte Lehrfach (Wahlfach) jährlich 10 Mark Schulgeld mehr. Tages- oder Abend-Klassen. - Aufnahme Fortbildungsschulpflichtiger, die mit Eltern oder Mithelbis einen Schulvertrag vornehmen (aus der bisher besuchten Fortbildungsschule austreten) wollen.

II. Kontoristen-Schule (handelswissenschaftliche Kurse für Erwachsene). Klassen für Studierende verschiedener Stände, Berufsarten und Altersstufen mit höherer und geringerer Vorbereitung.

A. Für bejahrtere und jüngere Männer (Kaufleute, Fabrikanten, Techniker, Künstler, Gewerbetreibende, Beamte, Militär usw.).

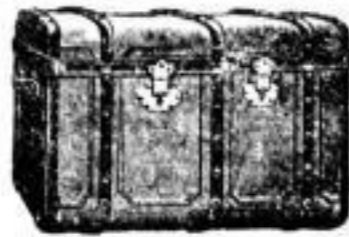
B. Für Frauen und Mädchen.

In allen Abteilungen Tages- und Halbjahrs- (für einzelne Fächer auch Wochenkurs) Kurse in Tages- oder Abend-Klassen. Freie Auswahl der Lehrfächer; auf Wunsch Beratung und vorläufige Besichtigung der Anstalten. Unterrichtsgegenstände für verschiedene Berufsstellungen, Berufslehren und Berufsarten (Kontoristen, Korrespondenten, Buchhalter, Kassierer, Expedienten, Rechnungsführer, Stenographen, Maschinenschreiber usw.). - Schulgeld tabellarisch je nach Zahl der Fächer und Ausdauer.

III. Beamten-Schule. Vorbereitung für Amtsprüfungen zum Eintritt in die Beamten-Laufbahn (Staats- und Gemeinbedienst.) ebenso für Prüfungen behufs Beförderung in die nächsthöhere Dienststelle und behufs Aufnahme in die technischen Staatslehranstalten, Baugewerkschulen, Werkmeister Schulen, Ingenieurschulen, Techniken, Industriehochschulen usw.

Klemich'sche

Handels-Akademie u. Höhere Fortbildungsschule
Dresden A 9, Moritz-Str. 3. Telefon der Direktion 257
Direktion L. C. Klemich



Billigste Preise!



Spezial-Magazin

solider

Reise-Artikel.

Lederwaren.

Lawn Tennis-Sportartikel.

H. Warnack, Königl. Hoflieferant,
jetzt **Prager Strasse 36,**
gegenüber Mosczinskystrasse



Grosse Auswahl!



Dresdner Nachrichten
Mittwoch, 15. März 1905 Nr. 74

Echte
Medizinaleweine
seit
20 Jahren.
Spezialität.

Diese Weine finden in öffentlichen, wie privaten Krankenhäusern langjährige Verwendung.

Malaga, 1/2 Fl. 1.50
dunkel und goldhell.

Feinere Sorten
1/2 Fl. 2.50 bis 3.50

Sherry, 1/2 Fl. 1.50
trocken.

Feinere Sorten
1/2 Fl. 2.50 bis 3.50

Tokayer, 1/2 Fl. 2.50
aus dem Weingebiet
Raut-Sopron-Pozsony.

Portweine.
Spanischer, 1/2 Fl. 1.25

Douro Oporto
1/2 Fl. 1.70

Feinere Sorten
1/2 Fl. 2.50 bis 3.50

Samos, 1/2 Fl. 1.25
Fettabschluss v. 1897.
Extrafine Qualität.

Vermouthweine
1/2 Fl. 1.50, 1.80

C. Spielhagen
Ferdinand-Platz 1

Weinversandhaus.
Telefon I, 6905.

Grüßtes Lager
naturreiner Rotweine.

Kreuzs. Pianino,
herf. Tonfülle, billig zu verk.
Ed. Menzer, Gröbenstr. 13, 2.

Dachspäne

empfehl. billigt jedes Quantum
Theodor Johne,
Schulgutstraße 8, Felsenstraße 66.
Kernweber 349.

Möbel,

Sofas, Bettstellen u. Matrassen (größte Auswahl), Tische, Stühle, Truhen u. Kleiderschränke, Chaiselongue, Vorküchen, etc. etc. Preisliste, ganz besond. bill. (viertel zu liefern) laßt man **Brantaustratungen** nur Bettstellen, 7. I.



Kernweber ein- u. zweifachfarbige Zahnräder, schnellwüchsiger Galtzer Hais, auch Laichfarven offeriert Feichtwirtschaft Frauenhain, Bes. Dresden.

KUCHEN-ALU
geschirre, blitzal, Kraftware.

FLEISCH-ALU
-erladenein, -richtlg, -franz, -Rastl, -Grünwald.

SCHAU-ALU
-fenster, -gestalle, -Halslander.

UPREIS-ALU
-Pflanzen, -Tur-Flecken, -Schilder!

ALU-Unionwarenfabrik Amba, G.m.b.H.
Anst. : Prager-Strasse 6, Passau.

Treppenleitern
Malerleitern
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 11 u. 13.

Erstlings-Wäsche
sowie alle Stoffe dazu
solid u. billig.
Ernst Venus,
Amnenstr. 28.



Hohlleisten

neuester Construction
leicht, bequem u. tadellos gearbeitet

Mk. **2.25**



Hohlleisten, Handlich Mk. **2.00**
150-170 Gramm, gesetzlich geschützt, für die Reise besonders geeignet.

Emil Pitsch



nur Pragerstrasse 14
Parterre und I. Etage.

Neue Frühkartoffel „Erstling“

ist die früheste und schönste Kartoffel, die es gibt.



Sie wurde von keiner bis jetzt existierenden Frühorte an Frühreifezeit auch nur annähernd erreicht, denn Erstling war schon vor Mitte Juni als neue Kartoffel auf dem Markte und war sofort mehlig und schmackhaft. So bleibt sie auch den ganzen Winter hindurch.

„Erstling“ ist sehr widerstandsfähig gegen Risse, gelblich und langhaltig. Alle diese vorzüglichen Eigenschaften, sowie der außerordentlich hohe Ertrag (es wurden z. B. von 10 Pfd. 24 1/2 Pfd. geerntet), sollten Jedermann zum Anbau dieser Neuheit veranlassen.

Ich offeriere: 1 Str. Mk. 15, 1/2 Str. Mk. 8, 20 Pfd. Mk. 4, 10 Pfd. Postpaket Mk. 2.50.

Besand nur bei frostfreiem Wetter. Bestellungen schon jetzt erbeten. Genaue Angabe der Adresse, Post- und Bahnstation erwünscht.

Zerner offeriere als Frühkartoffeln:
Nummer Eins, 1 Str. Mk. 10, - 1/2 Str. Mk. 5.50, 10 Pfd. Mk. 2, -
Triumph, 1 Zentner Mk. 8, - 1/2 Zentner Mk. 4.50, 10 Pfd. Mk. 1.50.
Rudolf Buchner, Thüringer Zentralfabrik Erfurt 143.
Samenhandl., Kunst u. Handelsgärtn., Lieferant in- u. ausländ. Höfe. Neuen Haupt-Samen- u. Pflanzen-Katalog auf Ver. gratis u. franko.

1000 echte Briefmarken,

von Mexiko, Japan, Rom, Chile, Cape, Argentinien, Ceylon, Brasil, Victoria, Java usw., und ein elegantes Album zusammen für 1 Mark.
M. Gehsemann, Hamburg.



Seine **Küchen-Einrichtung** pflegt man zu kaufen bei **F. Bernh. Lange** Amalienstrasse 11 u. 13.

Winderwagen

Winderwagen, D. Kutschenwagen, Dada u. Kletterwagen, leicht, groß, schön, bequem, solide, modern, billig. Länge 6 Meter, Preis 100 Mk., Best.-anzahl mit 10% Rabatt od. bessere Zeitigung die hier. Julius Treiber, Berlin 24.

hochfein, russ. Büffel 130 Mk., hoch. Herrscherscheibische 37 1/2 u. 100 Mk., keine Tomatenfleisch 75 Mk., gut. Blüchtote 50 Mk., Stahl, Gabel, Messer, Ausstecher 20 Mk., Stetisch 6 und 10 Mk., Teppich, Bettst., Matr., Baldachin, Nachtsch., Küchenstuhl und Tisch, Kinderbettstelle billig zu verkaufen Weitegasse 4, 1.

Katzenfelle,

gegen Gicht und Rheumatismus, von mir eigens dazu gemacht und präpariert, empfiehlt von 1 Mk. an **A. Hempel,** Friedrichstr., Schützenstraße 26, nächst dem Wettiner Gymnasium.

Hygienische Bedarfsartikel

empfohl. v. viel. Ärzten u. Prof. **W. Schwellers,** Fabrik hygien. Präparate, Berlin O., Goldmarkstraße 68.

Veilchen Kopfwasser

v. Bergmann & Co., Radebeul, hat natürlichen Veilchenblut, erfrischt und stärkt die Kopfhaut u. verhindert das Ausfallen der Haare, a. 1/2 Mk. 1.50 bei: **Bergmann & Co.,** Königl. Johann-Str.

Harmonium

1.1200 Mk. zu verk. **Friedrich-Allee 2, 2. Inf.** Verantwortlicher Redakteur: Armin Lenbowitz in Dresden. (Sprechzeit: 1/2-6 Uhr nachm.)

Börsen- und Handelsteil.

Berlin. (Wirt. Ztg.) Die heutige Börse verkehrte in feiler Haltung. Die Nachricht, daß die russischen Anleiheemissionen in Paris abgelehrt sind, befestigte im Verein mit Washingtoner Meldungen über Anleihenüberhandlungen die Börse in der Aufregung, daß die Vereinigung des Krieges wahrscheinlich binnen kurzem erfolgen werde. Bevorzugt waren Eisenwerte. Dortmund und Rheinische Stahlwerke waren etwa 1 Prozent, Bochumer 1 1/2, Laurahütte 3 Prozent höher. Auch Kohlenwerte waren auf guten Bericht vom Dänischer Kohlenmarkt und größeren Absatz prozentweise im Kurs erhöht. Harpener lagen über 2, Gelsenkirchener 3, Consolidation 4 Prozent an. Fest war auch der Rentenmarkt. Türkenloose 1 Wk. höher bezahlt. Schwächer lagen der Banknoten- und der Eisenbahnaktienmarkt. Von den wenigen notierten Bahnen hatten Ledzich-Ungarische Staatsbahn und Prince Henri einen kleinen Kursgewinn, amerikanische Bahnen waren 1 Prozent niedriger. Schiffahrtswerte lebhaft umsetzt. Privatdiskont 2 1/2 Prozent.

Der Getreide-Markt lag schwach, die Umsätze waren unbedeutend. Für Weizen boten höhere Preisangeboten von den nordamerikanischen Weizen einen Anstoß. Die Preise gingen gestern kaum verändert. Roggen war nach schwachem Anfang heute erhöht. Hafer sehr still. Hülsenfrüchte umsetzt und 20 bis 30 Pf. höher. Der Schluss der Börse war feier.

— **Wetter:** Schön; Südostwind.

Dresdner Börse, den 14. März. Die Berliner Börse zeigte heute im Anfang wieder ziemliche Schwäche. Nachtrage behaupteten sich in Rentenwerte und bei Banken für Diskontogeldmarkt. Renten blieben wieder unbedeutend. An der heutigen Börse machte sich heute ein geradezu dringender Bedarf für eine kleine Werte aktien. Die berechtigten Warnungen, die in dieser Hinsicht einige Berliner Großbanken in ihren Geschäftsberichten zum Ausdruck brachten und die jedesfalls auch für die Dresdner Börse eine Gültigkeit haben, können sehr schnell wieder vergessen zu sein, denn einige unlimitierte Kursforderer setzten namentlich für die Fabrikation neuerdings ganz beachtliche Kurssteigerungen. Die bedeutendsten mit 16 v. H. prozentierten Schlacht-Stammaktien. Ferner wurden wieder besonders in Aktien von 300 % (+ 10 %), Corona zu 236,25 % (+ 8,25 %), Südbahnges. zu 134,25 % (+ 0,75 %), Seidel & Hausmann in ansehnlichen Beträgen zu 288 % (+ 3 %), dergleichen Gewisse zu 1120 Wk. (+ 10 Wk.), sowie Schlacht-Börse zu 174,25 % (+ 4,75 %) aus dem Markt genommen. Verluste prozentierten 1,76 % (+ 4,75 %) auf dem Markt genommen. Verluste prozentierten 1,76 % (+ 4,75 %) auf dem Markt genommen. Verluste prozentierten 1,76 % (+ 4,75 %) auf dem Markt genommen.

Bei den geringen Kurssteigerungen nur wenig Geld ab. Gehandelt wurden Jacobi, Leuchtkammer wie gestern, Seid zu 220 % (+ 0,90 %) und Schlacht-Kartonnagen zu 106,50 % (+ 1,60 %). Bei Bauwerten bevorzugte man Erie-Kohlener zu 450 % (+ 4 %), Deutsche Bierbrauerei zu 162,25 % (+ 0,25 %), Brauereische Lagerhäuser zu 198 % (+ 1 %), Maschinenfabrik Wülfschlag zu 134 % (+ 1 %), Pech zu 101 % (- 0,60 %), sowie Markt B zu 35,75 %. Die Umsätze in Bank- und Baugeschäftsaktien, sowie in den Betrieben der Papier- u. Holzindustrie bewegten sich in den gewohnten engen Grenzen. In Transportmitteln verzeichneten Schiffsverkehr Deutsche Großhandels zu 162,25 % (- 0,25 %), Dresdner Eisenbahn zu 186,25 % (- 0,75 %), sowie Vereinte Eisenbahnen zum geltenden Kurs. Kranische Werte und diverse Industriewerte erzielten in der Regel Verluste von 2 bis 4 %. Schlacht-Börse zu 236,50 % (+ 3 %), Südbahn zu 244 % (+ 5 %), Seid zu 236,25 % (- 0,25 %), Thiele zu 211 % (+ 1 %), Brandisch zu 207 % (+ 3 %), Pech zu 101 % (- 0,60 %), sowie Markt B zu 35,75 %.

Die Umsätze in Bank- und Baugeschäftsaktien, sowie in den Betrieben der Papier- u. Holzindustrie bewegten sich in den gewohnten engen Grenzen. In Transportmitteln verzeichneten Schiffsverkehr Deutsche Großhandels zu 162,25 % (- 0,25 %), Dresdner Eisenbahn zu 186,25 % (- 0,75 %), sowie Vereinte Eisenbahnen zum geltenden Kurs. Kranische Werte und diverse Industriewerte erzielten in der Regel Verluste von 2 bis 4 %. Schlacht-Börse zu 236,50 % (+ 3 %), Südbahn zu 244 % (+ 5 %), Seid zu 236,25 % (- 0,25 %), Thiele zu 211 % (+ 1 %), Brandisch zu 207 % (+ 3 %), Pech zu 101 % (- 0,60 %), sowie Markt B zu 35,75 %.

Dresdner Baugesellschaft. Unter Vorsitz des Herrn Julius Dr. C. Wolf und in Anwesenheit von 12 Aktionären mit 26 3/4 Stimmen fand heute die 33. ordentliche Generalversammlung statt. Der Eintritt in die Tagesordnung trat der Vorlesende dem am 1. April v. J. ausgegebenen Vorstandsmitteltage, Herr Dr. Wolf, für dessen erstvorbildliche Tätigkeit nochmals den Dank der Gesellschaft aus. Die Jahresrechnung für 1904 wurde hierauf einstimmig genehmigt, ebenso die Verteilung des Reingewinns aufgeteilt und der Verwaltung die Entlassung erteilt. Ueber die Gewinnverteilung entsand sich eine kurze Debatte insofern, als ein Aktionär angriff des erzielten Reingewinns eine Dividende von 9 % für zu niedrig erklärte und die Abhaltung der Revision beantragte. Die Lage des Dresdner Grundstücksmarktes sei nicht so schlecht, wie der Geschäftsbericht der Dresdner Baugesellschaft ausföhrt, denn dann hätte man sich nicht in Sicherheit nach dem Vorschlag. Der Vorstand Dr. Wolf betonte, daß die traurige Lage des Dresdner Grundstücksmarktes fest sei, und wenn die Gesellschaft ihren Bestand in Sicherheit veranlassen habe, so ließe sich doch nur ein Akt der Klugheit, in schlechter Zeit billig zu kaufen. Er bezeichnete den Abfertiger Besitz als eine Pech, wofür sich zweifellos bei geübter Zeiten Käufer zu guten Preisen finden würden. Bezüglich der Forderung eines anderen Aktionärs wegen der Ausschüttung einer neuen Konvention der heutigen Tagesordnung teilte die Verwaltung mit, daß das Jubiläum kommen einer solchen 3. sehr wenig Chancen habe, da sich sehr viele Zinsbesitzer vorläufig noch ablehnend verhalten. Eine Zinsbesitzer-Konvention sei aber nur möglich, wenn es keine Duffloher mehr gebe. Die geschäftlichen Aussichten der Dresdner Baugesellschaft im neuen Jahre wurden als leidlich bezeichnet. — Die Dividende von 9 % für beide Aktienklassen gelangt sofort bei der Dresdner Bank und bei der Gesellschaft für die Abholung.

Schlacht-Kartonnagen-Maschinen-Aktiengesellschaft. Dresden. Ueber den Verlauf des Geschäftsjahres 1904 berichtet der Vorstand folgendes: Wir sind in der angenehmen Lage, ein recht erfreuliches Ergebnis melden zu können. Der bereits im vorjährigen Geschäftsbericht erwähnte Aufschwung der wirtschaftlichen Verhältnisse hat weiter angehalten, und es hat auch der Export, trotz des russisch-japanischen Krieges, zugenommen. Wir haben daher in allen Abteilungen einen Mehrumsatz zu verzeichnen. Die Preise für Rohmaterialien waren keinen bedeutenden Schwankungen unterworfen und der Einfluß der Außen-

Wände war beachtend. Mit der Steigerung der Umsätze ist auch der Ruben annehmen gemacht, obwohl eine Erhöhung der Produktionskosten unermesslich war. Unsere Beteiligung bei der Amuss Co. 210, London, erbrachte uns für das vergangene Jahr eine Dividende von 3 %, die im Brutto-Ruben enthalten ist. Unsere Dividenden an dieselbe erreichten einen höheren Betrag als im Jahre 1903, so daß auch daran der Gewinn gestiegen ist. Auch im vergangenen Jahre haben wir wieder in dem Maße an Dividenden erhalten, was den Betrag von 42 763 Wk. einbrachte mit dem Gewinne. Es verbleiben nunmehr noch 149 514 Wk. Gewinne. Die im Vorjahre zur weiteren Verwendung im Geschäft zurückbehaltenen 20 000 Wk. schenken wir vor, weiterhin als Dispositionsfonds zu belassen, da mit der Eröffnung der Produktion neuerhin Anstellungen gemacht werden müssen. Der Bruttoertrag der Stamm-Aktiennote beträgt abzüglich 131 003 Wk. Produktionskosten 145 485 Wk. Hieraus sollen zu Abschreibungen 44 267 Wk. verwendet werden, so daß als Reingewinn der Stammbeteiligung 91 218 Wk. verbleiben. Ueber die Kursummen-Aktiennote teilte der Vorstand folgendes mit: Da ich die ständige Trennung der Geschäftskonten dieser Abteilung als für die Dauer unumgänglich erachte, überführen wir den gesamten Geschäftsbetrieb im Laufe des Jahres 1904 nach der Hauptverkehrsstraße. Bei einer unvollständigen vorgenommenen Abschreibung der Bilanz fanden sich eine Anzahl Differenzen vor, zu deren Deckung und die Herren Vorbehalter einen Betrag zur Verfügung stellen. Wir haben damit nun sämtliche Differenzen ausgeglichen und einen hierbei verbleibenden Ueberfluß von 2419 Wk. dem Defizitkonto dieser Abteilung zugeführt. Was den Geschäftsgang anbelangt, so ist der Umsatz in Russen etwas gegen das Vorjahr zurückgefallen, dagegen derjenige in Füllungen bedeutend zugenommen. Die in letzter eingetretene Schwäche bedingte die Anlegung eines höheren Preises. Für die nächsten Monate sind wir zu günstigen Preisen bedingt; länger laufende Schiffe lehnen die Konflikt- und Schiffsabfertigung zur Zeit ab. Das Geschäft in russischen Erzeugnissen erbrachte einen angenehmen Ruben. Bei der erheblichen Summe der Aufträge dieser Abteilung sind Schritte noch größerer Vorhalt bei Aufnahme von Aufträgen unermesslich. Wir schließen daher vor, aus dem Gewinne den Betrag von 12 000 Wk. dem Defizitkonto zuzuführen. Dieselbe würde sich dann auf 21 689 Wk. stellen. Der Bruttoertrag beträgt abzüglich 115 689 Wk. Produktionskosten 93 719 Wk. Hieraus sollen für Abschreibungen 22 000 Wk. ab, ferner zur Deckung des Defizitkontos 12 000 Wk., so daß der Reingewinn der Aktiennote-Aktiennote 59 719 Wk. ausmacht. Der Reingewinn beider Abteilungen beträgt 111 569 Wk. Dieselbe soll wie folgt verwendet werden: 5408 Wk. zum ordentlichen Rezervefonds, 10 276 Wk. vertrapfte Zinsen, 80 000 Wk. 10 prozent. Dividende, 6298 Wk. Zinsen an den Aufsichtsrat, 7450 Wk. als Gegenanteil à 50 Wk. auf 149 Stück Gewinnscheine, 2128 Wk. Vortrag auf neue Rechnung. Der Geschäftsgang ist zur Zeit sowohl in der Stamm- als auch in der Aktiennote-Aktiennote beachtend.

Banknotations. Reichsbank 3 Pros., Lombardbank 4 Pros., Antwerpen 5 Pros., Sankt Petersburg 2 Pros., London 2 Pros., Paris 3 Pros., Petrograd 11. März.

R. S. Staatspapiere.

3% Sächs. Rente	89,90
4% Sächs. Rente	95,40
5% Sächs. Rente	100,55
6% Sächs. Rente	102,75
7% Sächs. Rente	102,75
8% Sächs. Rente	102,75
9% Sächs. Rente	102,75
10% Sächs. Rente	102,75
11% Sächs. Rente	102,75
12% Sächs. Rente	102,75
13% Sächs. Rente	102,75
14% Sächs. Rente	102,75
15% Sächs. Rente	102,75
16% Sächs. Rente	102,75
17% Sächs. Rente	102,75
18% Sächs. Rente	102,75
19% Sächs. Rente	102,75
20% Sächs. Rente	102,75

Wien, 14. März.

Reperzent	100,45
Silberrente	100,05
Goldrente	120,05
Lin. Anst.	118,50
Don. Anst.	98,50
Unionbank	107,50
Bankverein	98,50
Ö. Anst.	68,25
Ö. Anst.	56,10

Wien, 14. März. (Schluß) Ö. Anst. 68 1/2, per 3 Monate 8 1/2, per 6 Monate 9 1/2, per 9 Monate 10 1/2, per 12 Monate 11 1/2, per 15 Monate 12 1/2, per 18 Monate 13 1/2, per 21 Monate 14 1/2, per 24 Monate 15 1/2, per 27 Monate 16 1/2, per 30 Monate 17 1/2, per 33 Monate 18 1/2, per 36 Monate 19 1/2, per 39 Monate 20 1/2, per 42 Monate 21 1/2, per 45 Monate 22 1/2, per 48 Monate 23 1/2, per 51 Monate 24 1/2, per 54 Monate 25 1/2, per 57 Monate 26 1/2, per 60 Monate 27 1/2, per 63 Monate 28 1/2, per 66 Monate 29 1/2, per 69 Monate 30 1/2, per 72 Monate 31 1/2, per 75 Monate 32 1/2, per 78 Monate 33 1/2, per 81 Monate 34 1/2, per 84 Monate 35 1/2, per 87 Monate 36 1/2, per 90 Monate 37 1/2, per 93 Monate 38 1/2, per 96 Monate 39 1/2, per 99 Monate 40 1/2, per 102 Monate 41 1/2, per 105 Monate 42 1/2, per 108 Monate 43 1/2, per 111 Monate 44 1/2, per 114 Monate 45 1/2, per 117 Monate 46 1/2, per 120 Monate 47 1/2, per 123 Monate 48 1/2, per 126 Monate 49 1/2, per 129 Monate 50 1/2, per 132 Monate 51 1/2, per 135 Monate 52 1/2, per 138 Monate 53 1/2, per 141 Monate 54 1/2, per 144 Monate 55 1/2, per 147 Monate 56 1/2, per 150 Monate 57 1/2, per 153 Monate 58 1/2, per 156 Monate 59 1/2, per 159 Monate 60 1/2, per 162 Monate 61 1/2, per 165 Monate 62 1/2, per 168 Monate 63 1/2, per 171 Monate 64 1/2, per 174 Monate 65 1/2, per 177 Monate 66 1/2, per 180 Monate 67 1/2, per 183 Monate 68 1/2, per 186 Monate 69 1/2, per 189 Monate 70 1/2, per 192 Monate 71 1/2, per 195 Monate 72 1/2, per 198 Monate 73 1/2, per 201 Monate 74 1/2, per 204 Monate 75 1/2, per 207 Monate 76 1/2, per 210 Monate 77 1/2, per 213 Monate 78 1/2, per 216 Monate 79 1/2, per 219 Monate 80 1/2, per 222 Monate 81 1/2, per 225 Monate 82 1/2, per 228 Monate 83 1/2, per 231 Monate 84 1/2, per 234 Monate 85 1/2, per 237 Monate 86 1/2, per 240 Monate 87 1/2, per 243 Monate 88 1/2, per 246 Monate 89 1/2, per 249 Monate 90 1/2, per 252 Monate 91 1/2, per 255 Monate 92 1/2, per 258 Monate 93 1/2, per 261 Monate 94 1/2, per 264 Monate 95 1/2, per 267 Monate 96 1/2, per 270 Monate 97 1/2, per 273 Monate 98 1/2, per 276 Monate 99 1/2, per 279 Monate 100 1/2, per 282 Monate 101 1/2, per 285 Monate 102 1/2, per 288 Monate 103 1/2, per 291 Monate 104 1/2, per 294 Monate 105 1/2, per 297 Monate 106 1/2, per 300 Monate 107 1/2, per 303 Monate 108 1/2, per 306 Monate 109 1/2, per 309 Monate 110 1/2, per 312 Monate 111 1/2, per 315 Monate 112 1/2, per 318 Monate 113 1/2, per 321 Monate 114 1/2, per 324 Monate 115 1/2, per 327 Monate 116 1/2, per 330 Monate 117 1/2, per 333 Monate 118 1/2, per 336 Monate 119 1/2, per 339 Monate 120 1/2, per 342 Monate 121 1/2, per 345 Monate 122 1/2, per 348 Monate 123 1/2, per 351 Monate 124 1/2, per 354 Monate 125 1/2, per 357 Monate 126 1/2, per 360 Monate 127 1/2, per 363 Monate 128 1/2, per 366 Monate 129 1/2, per 369 Monate 130 1/2, per 372 Monate 131 1/2, per 375 Monate 132 1/2, per 378 Monate 133 1/2, per 381 Monate 134 1/2, per 384 Monate 135 1/2, per 387 Monate 136 1/2, per 390 Monate 137 1/2, per 393 Monate 138 1/2, per 396 Monate 139 1/2, per 399 Monate 140 1/2, per 402 Monate 141 1/2, per 405 Monate 142 1/2, per 408 Monate 143 1/2, per 411 Monate 144 1/2, per 414 Monate 145 1/2, per 417 Monate 146 1/2, per 420 Monate 147 1/2, per 423 Monate 148 1/2, per 426 Monate 149 1/2, per 429 Monate 150 1/2, per 432 Monate 151 1/2, per 435 Monate 152 1/2, per 438 Monate 153 1/2, per 441 Monate 154 1/2, per 444 Monate 155 1/2, per 447 Monate 156 1/2, per 450 Monate 157 1/2, per 453 Monate 158 1/2, per 456 Monate 159 1/2, per 459 Monate 160 1/2, per 462 Monate 161 1/2, per 465 Monate 162 1/2, per 468 Monate 163 1/2, per 471 Monate 164 1/2, per 474 Monate 165 1/2, per 477 Monate 166 1/2, per 480 Monate 167 1/2, per 483 Monate 168 1/2, per 486 Monate 169 1/2, per 489 Monate 170 1/2, per 492 Monate 171 1/2, per 495 Monate 172 1/2, per 498 Monate 173 1/2, per 501 Monate 174 1/2, per 504 Monate 175 1/2, per 507 Monate 176 1/2, per 510 Monate 177 1/2, per 513 Monate 178 1/2, per 516 Monate 179 1/2, per 519 Monate 180 1/2, per 522 Monate 181 1/2, per 525 Monate 182 1/2, per 528 Monate 183 1/2, per 531 Monate 184 1/2, per 534 Monate 185 1/2, per 537 Monate 186 1/2, per 540 Monate 187 1/2, per 543 Monate 188 1/2, per 546 Monate 189 1/2, per 549 Monate 190 1/2, per 552 Monate 191 1/2, per 555 Monate 192 1/2, per 558 Monate 193 1/2, per 561 Monate 194 1/2, per 564 Monate 195 1/2, per 567 Monate 196 1/2, per 570 Monate 197 1/2, per 573 Monate 198 1/2, per 576 Monate 199 1/2, per 579 Monate 200 1/2, per 582 Monate 201 1/2, per 585 Monate 202 1/2, per 588 Monate 203 1/2, per 591 Monate 204 1/2, per 594 Monate 205 1/2, per 597 Monate 206 1/2, per 600 Monate 207 1/2, per 603 Monate 208 1/2, per 606 Monate 209 1/2, per 609 Monate 210 1/2, per 612 Monate 211 1/2, per 615 Monate 212 1/2, per 618 Monate 213 1/2, per 621 Monate 214 1/2, per 624 Monate 215 1/2, per 627 Monate 216 1/2, per 630 Monate 217 1/2, per 633 Monate 218 1/2, per 636 Monate 219 1/2, per 639 Monate 220 1/2, per 642 Monate 221 1/2, per 645 Monate 222 1/2, per 648 Monate 223 1/2, per 651 Monate 224 1/2, per 654 Monate 225 1/2, per 657 Monate 226 1/2, per 660 Monate 227 1/2, per 663 Monate 228 1/2, per 666 Monate 229 1/2, per 669 Monate 230 1/2, per 672 Monate 231 1/2, per 675 Monate 232 1/2, per 678 Monate 233 1/2, per 681 Monate 234 1/2, per 684 Monate 235 1/2, per 687 Monate 236 1/2, per 690 Monate 237 1/2, per 693 Monate 238 1/2, per 696 Monate 239 1/2, per 699 Monate 240 1/2, per 702 Monate 241 1/2, per 705 Monate 242 1/2, per 708 Monate 243 1/2, per 711 Monate 244 1/2, per 714 Monate 245 1/2, per 717 Monate 246 1/2, per 720 Monate 247 1/2, per 723 Monate 248 1/2, per 726 Monate 249 1/2, per 729 Monate 250 1/2, per 732 Monate 251 1/2, per 735 Monate 252 1/2, per 738 Monate 253 1/2, per 741 Monate 254 1/2, per 744 Monate 255 1/2, per 747 Monate 256 1/2, per 750 Monate 257 1/2, per 753 Monate 258 1/2, per 756 Monate 259 1/2, per 759 Monate 260 1/2, per 762 Monate 261 1/2, per 765 Monate 262 1/2, per 768 Monate 263 1/2, per 771 Monate 264 1/2, per 774 Monate 265 1/2, per 777 Monate 266 1/2, per 780 Monate 267 1/2, per 783 Monate 268 1/2, per 786 Monate 269 1/2, per 789 Monate 270 1/2, per 792 Monate 271 1/2, per 795 Monate 272 1/2, per 798 Monate 273 1/2, per 801 Monate 274 1/2, per 804 Monate 275 1/2, per 807 Monate 276 1/2, per 810 Monate 277 1/2, per 813 Monate 278 1/2, per 816 Monate 279 1/2, per 819 Monate 280 1/2, per 822 Monate 281 1/2, per 825 Monate 282 1/2, per 828 Monate 283 1/2, per 831 Monate 284 1/2, per 834 Monate 285 1/2, per 837 Monate 286 1/2, per 840 Monate 287 1/2, per 843 Monate 288 1/2, per 846 Monate 289 1/2, per 849 Monate 290 1/2, per 852 Monate 291 1/2, per 855 Monate 292 1/2, per 858 Monate 293 1/2, per 861 Monate 294 1/2, per 864 Monate 295 1/2, per 867 Monate 296 1/2, per 870 Monate 297 1/2, per 873 Monate 298 1/2, per 876 Monate 299 1/2, per 879 Monate 300 1/2, per 882 Monate 301 1/2, per 885 Monate 302 1/2, per 888 Monate 303 1/2, per 891 Monate 304 1/2, per 894 Monate 305 1/2, per 897 Monate 306 1/2, per 900 Monate 307 1/2, per 903 Monate 308 1/2, per 906 Monate 309 1/2, per 909 Monate 310 1/2, per 912 Monate 311 1/2, per 915 Monate 312 1/2, per 918 Monate 313 1/2, per 921 Monate 314 1/2, per 924 Monate 315 1/2, per 927 Monate 316 1/2, per 930 Monate 317 1/2, per 933 Monate 318 1/2, per 936 Monate 319 1/2, per 939 Monate 320 1/2, per 942 Monate 321 1/2, per 945 Monate 322 1/2, per 948 Monate 323 1/2, per 951 Monate 324 1/2, per 954 Monate 325 1/2, per 957 Monate 326 1/2, per 960 Monate 327 1/2, per 963 Monate 328 1/2, per 966 Monate 329 1/2, per 969 Monate 330 1/2, per 972 Monate 331 1/2, per 975 Monate 332 1/2, per 978 Monate 333 1/2, per 981 Monate 334 1/2, per 984 Monate 335 1/2, per 987 Monate 336 1/2, per 990 Monate 337 1/2, per 993 Monate 338 1/2, per 996 Monate 339 1/2, per 999 Monate 340 1/2, per 1002 Monate 341 1/2, per 1005 Monate 342 1/2, per 1008 Monate 343 1/2, per 1011 Monate 344 1/2, per 1014 Monate 345 1/2, per 1017 Monate 346 1/2, per 1020 Monate 347 1/2, per 1023 Monate 348 1/2, per 1026 Monate 349 1/2, per 1029 Monate 350 1/2, per 1032 Monate 351 1/2, per 1035 Monate 352 1/2, per 1038 Monate 353 1/2, per 1041 Monate 354 1/2, per 1044 Monate 355 1/2, per 1047 Monate 356 1/2, per 1050 Monate 357 1/2, per 1053 Monate 358 1/2, per 1056 Monate 359 1/2, per 1059 Monate 360 1/2, per 1062 Monate 361 1/2, per 1065 Monate 362 1/2, per 1068 Monate 363 1/2, per 1071 Monate 364 1/2, per 1074 Monate 365 1/2, per 1077 Monate 366 1/2, per 1080 Monate 367 1/2, per 1083 Monate 368 1/2, per 1086 Monate 369 1/2, per 1089 Monate 370 1/2, per 1092 Monate 371 1/2, per 1095 Monate 372 1/2, per 1098 Monate 373 1/2, per 1101 Monate 374 1/2, per 1104 Monate 375 1/2, per 1107 Monate 376 1/2, per 1110 Monate 377 1/2, per 1113 Monate 378 1/2, per 1116 Monate 379 1/2, per 1119 Monate 380 1/2, per 1122 Monate 381 1/2, per 1125 Monate 382 1/2, per 1128 Monate 383 1/2, per 1131 Monate 384 1/2, per 1134 Monate 385 1/2, per 1137 Monate 386 1/2, per 1140 Monate 387 1/2, per 1143 Monate 388 1/2, per 1146 Monate 389 1/2, per 1149 Monate 390 1/2, per 1152 Monate 391 1/2, per 1155 Monate 392 1/2, per 1158 Monate 393 1/2, per 1161 Monate 394 1/2, per 1164 Monate 395 1/2, per 1167 Monate 396 1/2, per 1170 Monate 397 1/2, per 1173 Monate 398 1/2, per 1176 Monate 399 1/2, per 1179 Monate 400 1/2, per 1182 Monate 401 1/2, per 1185 Monate 402 1/2, per 1188 Monate 403 1/2, per 1191 Monate 404 1/2, per 1194 Monate 405 1/2, per 1197 Monate 406 1/2, per 1200 Monate 407 1/2, per 1203 Monate 408 1/2, per 1206 Monate 409 1/2, per 1209 Monate 410 1/2, per 1212 Monate 411 1/2, per 1215 Monate 412 1/2, per 1218 Monate 413 1/2, per 1221 Monate 414 1/2, per 1224 Monate 415 1/2, per 1227 Monate 416 1/2, per 1230 Monate 417 1/2, per 1233 Monate 418 1/2, per 1236 Monate 419 1/2, per 1239 Monate 420 1/2, per 1242 Monate 421 1/2, per 1245 Monate 422 1/2, per 1248 Monate 423 1/2, per 1251 Monate 424 1/2, per 1254 Monate 425 1/2, per 1257 Monate 426 1/2, per 1260 Monate 427 1/2, per 1263 Monate 428 1/2, per 1266 Monate 429 1/2, per 1269 Monate 430 1/2, per 1272 Monate 431 1/2, per 1275 Monate 432 1/2, per 1278 Monate 433 1/2, per 1281 Monate 434 1/2, per 1284 Monate 435 1/2, per 1287 Monate 436 1/2, per 1290 Monate 437 1/2, per 1293 Monate 438 1/2, per 1296 Monate 439 1/2, per 1299 Monate 440 1/2, per 1302 Monate 441 1/2, per 1305 Monate 442 1/2, per 1308 Monate 443 1/2, per 1311 Monate 444 1/2, per 1314 Monate 445 1/2, per 1317 Monate 446 1/2, per 1320 Monate 447 1/2, per 1323 Monate 448 1/2, per 1326 Monate 449 1/2, per 1329 Monate 450 1/2, per 1332 Monate 451 1/2, per 1335 Monate 452 1/2, per 1338 Monate 453 1/2, per 1341 Monate 454 1/2, per 1344 Monate 455 1/2, per 1347 Monate 456 1/2, per 1350 Monate 457 1/2, per 1353 Monate 458 1/2, per 1356 Monate 459 1/2, per 1359 Monate 460 1/2, per 1362 Monate 461 1/2, per 1365 Monate 462 1/2, per 1368 Monate 463 1/2, per 1371 Monate 464 1/2, per 1374 Monate 465 1/2, per 1377 Monate 466 1/2, per 1380 Monate 467 1/2, per 1383 Monate 468 1/2, per 1386 Monate 469 1/2, per 1389 Monate 470 1/2, per 1392 Monate 471 1/2, per 1395 Monate 472 1/2, per 1398 Monate 473 1/2, per 1401 Monate 474 1/2, per 1404 Monate 475 1/2, per 1407 Monate 476 1/2, per 1410 Monate 477 1/2, per 1413 Monate 478 1/2, per 1416 Monate 479 1/2, per 1419 Monate 480 1/2, per 1422 Monate 481 1/2, per 1425 Monate 482 1/2, per 1428 Monate 483 1/2, per 1431 Monate 484 1/2, per 1434 Monate 485 1/2, per 1437 Monate 486 1/2, per 1440 Monate 487 1/2, per 1443 Monate 488 1/2, per 1446 Monate 489 1/2, per 1449 Monate 490 1/2, per 1452 Monate 491 1/2, per 1455 Monate 492 1/2, per 1458 Monate 493 1/2, per 1461 Monate 494 1/2, per 1464 Monate 495 1/2, per 1467 Monate 496 1/2, per 1470 Monate 497 1/2, per 1473 Monate 498 1/2, per 1476 Monate 499 1/2, per 1479 Monate 500 1/2, per 1482 Monate 501 1/2, per 1485 Monate 502 1/2, per 1488 Monate 503 1/2, per 1491 Monate 504 1/2, per 1494 Monate 505 1/2, per 1497 Monate 506 1/2, per 1500 Monate 507 1/2, per 1503 Monate 508 1/2, per 1506 Monate 509 1/2, per 1509 Monate 510 1/2, per 1512 Monate 511 1/2, per 1515 Monate 512 1/2, per 1518 Monate 513 1/2, per 1521 Monate 514 1/2, per 1524 Monate 515 1/2, per 1527 Monate 516 1/2, per 1530 Monate 517 1/2, per 1533 Monate 518 1/2, per 1536 Monate 519 1/2, per 1539 Monate 520 1/2, per 1542 Monate 521 1/2, per 1545 Monate 522 1/2, per 1548 Monate 523 1/2, per 1551 Monate 524 1/2, per 1554 Monate 525 1/2, per 1557 Monate 526 1/2, per 1560 Monate 527 1/2, per 1563 Monate 528 1/2, per 1566 Monate 529 1/2, per 1569 Monate 530 1/2, per 1572 Monate 531 1/2, per 1575 Monate 532 1/2, per 1578 Monate 533 1/2, per 1581 Monate 534 1/2, per 1584 Monate 535 1/2, per 1587 Monate 536 1/2, per 1590 Monate 537 1/2, per 1593 Monate 538 1/2, per 1596 Monate 539 1/2, per 1599 Monate 540 1/2, per 1602 Monate 541 1/2, per 1605 Monate 542 1/2, per 1608 Monate 543 1/2, per 1611 Monate 544 1/2, per 1614 Monate 545 1/2, per 1617 Monate 546 1/2, per 1620 Monate 547 1/2, per 1623 Monate 548 1/2, per 1626 Monate 549 1/2, per 1629 Monate 550 1/2, per 1632 Monate 551 1/2, per 1635 Monate 552 1/

Dresdner Bankverein,

Dresden, Waisenhausstrasse 21,
Aktienkapital: Mark 18 000 000 Reserven: Mark 2 343 000

Zweiganstalten:

Dresdner Bankverein, Leipzig,
Dresdner Bankverein, Chemnitz,
Meissner Bank, Meissen,
H. W. Bassenge & Co., Dresden,

empfiehlt sich zum

An- und Verkauf von Wertpapieren. * * *
Auskunftserteilung bei Kapitals-Anlagen. *
Coupons-Einlösung. Verlosungs-Kontrolle.

Kurzgeleit der Dresdner Börse vom 14. März 1905.

Staatsschulden und Fonds.		Kreditanstalten.		Banken.		Geldmarkt.		Transport-Aktien.		Bau-Aktien.		Industrie-Aktien.		Eisenbahn-Aktien.		Sonstige Aktien.	
1	100,00	1	100,00	1	100,00	1	100,00	1	100,00	1	100,00	1	100,00	1	100,00	1	100,00
2	100,00	2	100,00	2	100,00	2	100,00	2	100,00	2	100,00	2	100,00	2	100,00	2	100,00
3	100,00	3	100,00	3	100,00	3	100,00	3	100,00	3	100,00	3	100,00	3	100,00	3	100,00
4	100,00	4	100,00	4	100,00	4	100,00	4	100,00	4	100,00	4	100,00	4	100,00	4	100,00
5	100,00	5	100,00	5	100,00	5	100,00	5	100,00	5	100,00	5	100,00	5	100,00	5	100,00
6	100,00	6	100,00	6	100,00	6	100,00	6	100,00	6	100,00	6	100,00	6	100,00	6	100,00
7	100,00	7	100,00	7	100,00	7	100,00	7	100,00	7	100,00	7	100,00	7	100,00	7	100,00
8	100,00	8	100,00	8	100,00	8	100,00	8	100,00	8	100,00	8	100,00	8	100,00	8	100,00
9	100,00	9	100,00	9	100,00	9	100,00	9	100,00	9	100,00	9	100,00	9	100,00	9	100,00
10	100,00	10	100,00	10	100,00	10	100,00	10	100,00	10	100,00	10	100,00	10	100,00	10	100,00
11	100,00	11	100,00	11	100,00	11	100,00	11	100,00	11	100,00	11	100,00	11	100,00	11	100,00
12	100,00	12	100,00	12	100,00	12	100,00	12	100,00	12	100,00	12	100,00	12	100,00	12	100,00
13	100,00	13	100,00	13	100,00	13	100,00	13	100,00	13	100,00	13	100,00	13	100,00	13	100,00
14	100,00	14	100,00	14	100,00	14	100,00	14	100,00	14	100,00	14	100,00	14	100,00	14	100,00
15	100,00	15	100,00	15	100,00	15	100,00	15	100,00	15	100,00	15	100,00	15	100,00	15	100,00
16	100,00	16	100,00	16	100,00	16	100,00	16	100,00	16	100,00	16	100,00	16	100,00	16	100,00
17	100,00	17	100,00	17	100,00	17	100,00	17	100,00	17	100,00	17	100,00	17	100,00	17	100,00
18	100,00	18	100,00	18	100,00	18	100,00	18	100,00	18	100,00	18	100,00	18	100,00	18	100,00
19	100,00	19	100,00	19	100,00	19	100,00	19	100,00	19	100,00	19	100,00	19	100,00	19	100,00
20	100,00	20	100,00	20	100,00	20	100,00	20	100,00	20	100,00	20	100,00	20	100,00	20	100,00

Dresdner Nachrichten.
Mittwoch, 15. März 1905, Nr. 74

Unerreichbar sind:



Sie macht augenblicklich schwache Suppen, Saucen, Gemüse etc. gut und kräftig im Geschmack. Zu haben in Trümpf'schen schon von 35 Pfg. an, nachgekauft für 25 Pfg.

Man verlange ausdrücklich **MAGGI'S Würze** und **MAGGI'S Bouillon-Kapseln**.

Maggi's Suppen- u. Speise-Würze.

Maggi's Bouillon-Kapseln.

1 Tasse vorzüglicher Fleischbrühe 5 | 1 Tasse extra starker Kraftbrühe 7 1/2
2 Portionen in Kapseln zu 10 bzw. 15 Pfg.

Geschäftsauflösung.

Noch bis 30. April 1905!
Extra-Rabatt!

Möbel

neuester Ausführung.
Eigene Werkstatt im Hause.

India-Faser-Company

Volgt & Burkert,
Dresden,
Kaufhaus, Seestraße Nr. 21,
Laden Nr. 9,
Parterre und 1. Etage.

Cannstatter Misch- und Knetmaschinenfabrik, Cannstatter Dampf-Backofenfabrik

Werner & Pfeleiderer,

Cannstatt (Württemberg).
Berlin, Köln, Wien, Paris, Moskau,
London, Zaginaw II. S. A.

Spezialmaschinen für Chemie.

Kompl. Einrichtungen f. Lebensmittel.
(Patente in allen Ländern.)

136 höchste Auszeichnungen. | Lieferens a. d. ganzen Erde.

Neuerst seltene Gelegenheit!
Ein hochfeines Nussb.-Piano

Piano

von „Ibach“, Barmen,
freigebit., 7 Oktaven, Metallplatte,
noch wie neu, bei sofort. Kaufe
spottbillig
in verk. Rosenstr. 49, 2. Et.
(Galtstette Ammonitagen-Geb.).

Gutes Bienenwax eig. Ernte
dies. |
Speise-, Saat- und Futter-
Kartoffeln,
sowie 1 acbr. halberdecker
weiß. Rutschwagen veräuß.
Rittger, Kleinwolmsdorf
bei Rabenberg.

Mutter Anna- Blutreinigungs-Tee,

gesehlich geschützt unter Nr. 61077.
zur Aufrechterhaltung des Blutes und Reinigung der Gänge. Befand
i. Markt. Nur echte mit Schutzmarke „Mutter Anna“. Versand
nach auswärts.

Königl. Hofapotheke, Dresden, Georgetor.

Selbstherst. Tees. Fabrik. 30 Teile, Fol. senese 15 Teile, Herb. matryalis.
Herb. meliodora, Lig. juniper, Lig. saxifraga, Lig. social, Rad. ligularis, Sol.
8 Teile, Fol. mentha, Fruct. anisi, Fruct. feniculi, Flor. sambuc, ana 4 Teile,
Flor. caryo, Flor. calendula, Flor. viol. tric., Rad. tanaxae, Rhiz. graminis, Rad.
nond., Stipit. dulcamara, ana 1 Teil.

Wer vermittelt einf. jungen Männ. reiche Heirat?

Damen mit Kind nicht aus-
geschlossen. Gest. Off. u. S. H. 635
„Invalidentand“ Dresden
erbeten.

Sie haben keine Schuppen, fei- nen Haaraus- fall, ersten langes, reich- liches Haar, wenn Sie Dr. Kuhns Brunnen- salzwasser benützen. Pfler- H. Koch, Drog., Hofmarkt.